

INNEN - BUCHHALTUNG - TAG

INTERVIEWER (O. S.)

Wie sieht Ihre Rolle innerhalb der Moritz GmbH aus?

FRAU EHLERS

Ich arbeite bereits seit vielen Jahren in der Firma und kann mir nicht vorstellen, einen anderen Chef als Horst Moritz zu haben. Man könnte mich wohl als Organisationstalent bezeichnen. Ich erledige nicht nur die Korrespondenz von Herrn Moritz und koordiniere seine Termine, sondern ich bin auch für die Buchhaltung zuständig.

INTERVIEWER (O. S.)

Was können Sie über die Moritz GmbH sagen?

FRAU EHLERS

Die Firma ist im Bereich der Stahlverarbeitung tätig und entwickelt und produziert individuelle Kundenlösungen von Einzelprojekten bis zu Kleinserien, die insbesondere in den Branchen Entsorgungstechnik und Katastrophenschutz abgesetzt werden und international Verwendung finden.

In der Vergangenheit wurden bei der Moritz GmbH immer hohe Umsätze und Gewinne erwirtschaftet. Aber der Markt ist in den letzten drei Jahren schwieriger geworden.

Verstärkter Wettbewerb und geändertes Kundenverhalten lassen erwarten, dass die goldenen Zeiten für das Unternehmen vorbei sind. Dennoch stehen der gute Ruf und die langjährigen Kundenbeziehungen, die Horst Moritz systematisch pflegt, für eine solide Zukunft des Unternehmens.

Dokumente zur Firma können Sie auch finden unter

<http://www.nachfolgelabor.de/moritz-gmbh/dateien/>

Derzeit bereitet sich die Moritz GmbH auch darauf vor, ins europäische Ausland zu liefern. Horst Moritz hat bereits mit Partnern in den Niederlanden, Belgien und Frankreich verhandelt, so dass die Produkte der Moritz GmbH hoffentlich auch dort bald angeboten werden können.

INTERVIEWER (O. S.)

Wie viele Mitarbeiter hat die Moritz GmbH?

FRAU EHLERS

Insgesamt beschäftigt die Firma 33 Mitarbeiter: 3 Geschäftsführer, 18 gewerbliche Mitarbeiter und 12 Angestellte. Horst Moritz ist der Hauptgeschäftsführer. Ihm unterstehen Ludwig Wonschack für den kaufmännischen Bereich als kaufmännischer Geschäftsführer und Manfred Groß für den technischen Bereich als technischer Geschäftsführer.

Herrn Wonschack unterstehen drei Mitarbeiter in der Verwaltung, drei Mitarbeiter, die für die Finanzen zuständig sind und ein Mitarbeiter im Qualitätsmanagement.

Herrn Groß unterstehen 15 Mitarbeiter in der Produktion, drei im Lager und fünf in der Konstruktion.

Unser Organigramm können Sie sich gerne angucken unter:

<http://www.nachfolgelabor.de/wp-content/uploads/2011/10/Organigramm.pdf>

INTERVIEWER (O. S.)

Aus welchen Gebäuden besteht die Moritz GmbH?

FRAU EHLERS

Die im letzten Jahr erbauten Produktions- und Verwaltungsgebäude befinden sich im Besitz einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts, die zu 50% Herrn Moritz, zu je 25% seiner Frau Else und seiner Schwägerin Anna-Maria gehört.

Das alte Bürogebäude wurde abgerissen, die alte Werkhalle kann nur noch als Lagerschuppen genutzt werden. Die betriebsnotwendigen Immobilien, d.h. ein großes Grundstück in attraktiver Stadtrandlage sowie die darauf befindlichen Firmengebäude, befinden sich in Besitz einer GbR, an der Horst, Else und Anna-Maria Moritz beteiligt sind.

INTERVIEWER (O. S.)

Wie sieht die Finanzierung der Moritz GmbH aus?

FRAU EHLERS

Die Moritz GmbH ist zu rund einem Drittel eigenfinanziert, die Besitzgesellschaft hat im vorigen Jahr umfangreiche Kredite für den Neubau der Firmenimmobilien aufgenommen. Diese Entwicklung ist in der Bilanz des Unternehmens konsolidiert dargestellt.

INTERVIEWER (O. S.)

Wie ist die Zusammenarbeit mit Vertretern der Bank?

FRAU EHLERS

Die Kreissparkasse von Brückstadt hat sich als langjähriger Partner der Firma und der Familie stark engagiert, entschieden vom damaligen Vorstand Dr. Rolf Becherling, der Horst Moritz seit Jahrzehnten kennt und nicht den geringsten Zweifel an seiner Kreditwürdigkeit hatte.

Seit zwei Jahren ist Dr. Becherling allerdings im Ruhestand. Der Firmenkundenbetreuer Peter Zwick, der heute für die Moritz GmbH zuständig ist, sieht die Situation als nicht unkritisch an. Die Firma selbst läuft zwar durchaus profitabel, die langfristige Perspektive scheint jedoch durch die unklare Nachfolgesituation und die deutlich sinkenden Umsätze gefährdet, was zu entsprechenden Abschlüssen beim bankeninternen Rating des Kreditengagements führt. Er hat Herrn Moritz bereits per Mail angekündigt, dass er beim nächsten Jahresgespräch hierzu ein konkretes Konzept erwartet. Diesem gefällt eine Einmischung durch die Bank zwar überhaupt nicht, aber er weiß, dass er darauf reagieren muss.

INTERVIEWER (O. S.)

Was wissen Sie über die Kunden der Moritz GmbH?

FRAU EHLERS

Wenn Sie sich für unsere Kunden interessieren, schauen Sie doch mal in die ABC-Analyse. Die liegt irgendwo zwischen den ganzen Dokumenten:
<http://www.nachfolgelabor.de/wp-content/uploads/2011/10/ABC-Analyse-Kunden.pdf>

Die auf den ersten Blick sehr hohe Abhängigkeit von den beiden A-Kunden relativiert sich bei genauerer Betrachtung: Die beiden Kunden sind Institutionen aus dem öffentlichen Sektor, die de jure zwar ein Kunde (z.B. ein Ministerium) sind, de facto aber beide in verschiedene Kunden in Form von regionalen Abteilungen oder Niederlassungen aufgeteilt werden können. Die Einkaufsentscheidungen werden in diesen Institutionen dezentral getroffen, so dass verschiedene Ansprechpartner zuständig sind.

Im Bereich Katastrophenschutz kommen über 50% der Aufträge von einem Kunden aus dem öffentlichen Sektor. Entsprechend gute und dauerhafte Kundenkontakte bestehen zu diesem Kunden, die bisher von Horst Moritz aufgebaut und gepflegt wurden.

Auch bei der Entsorgungstechnik dominiert ein großer Kunde aus dem industriellen Sektor.